

# Checkliste: Zwischennachweis

---

## **Fachlicher Zwischenbericht:**

- Muster Gliederung zum Zwischenbericht in Anlage zur NKBF2017 berücksichtigt
- Zwischenbericht in elektronischer Form
- Zwischenbericht in Papierform

## **Zahlenmäßiger Zwischennachweis:**

- Formular „Zwischennachweis“

Formulare zur „Ermittlung des Jahresstundensatzes“ je Mitarbeiter/in

- elektronisch
- in Papierform

Formular „Übersicht Personalkosten bei pauschalierter Abrechnung“

- elektronisch
- in Papierform (Original, rechtsverbindlich unterschrieben)

Ggf. nach Anforderung „Stundennachweise“ je Mitarbeiter

- elektronisch
- in Papierform (in Kopie, von Mitarbeitern unterschrieben)

- Ggf. formlose schriftliche Erklärung, dass mit dem Zwischennachweis keine gesperrten Mittel abgerufen werden

## Hinweise zur Abrechnung von Personalkosten in der Kostenposition 0837 nach NKBF 2017, pauschalierte Abrechnung

---

### 1. Welche Arbeiten sind abrechnungsfähig?

Abrechnungsfähig ist ausschließlich fachlich-inhaltliche Arbeit im Projekt. Rein administrative Tätigkeiten (Sekretariat, Erstellung von Abrechnungen u. Ä.) sind nicht zuwendungsfähig. Diese Aufwände sind mit dem 100%-Zuschlag abgegolten.

### 2. Wer kann unter Personalkosten abgerechnet werden?

Personalkosten mit 100%-Zuschlag	Personalkosten ohne Zuschlag	Kein Personal ist...
- fest und sozialversicherungs-pflichtig (Beitragspflicht zur Renten- und Arbeitslosenversicherung) angestellte Mitarbeiter/innen des Zuwendungs-empfängers - geringfügig Beschäftigte nach § 8 SGB IV (inkl. Gleitzone)	- nicht sozialversicherungs-pflichtige Geschäftsführer/ Gesellschafter	- Personal mit Werkverträgen o. Personalüberlassungsverträgen - freie Mitarbeiter/innen - Werkstudenten - Personal der verbundenen Unternehmen  Diese Leistungen sind in den Kostenpositionen 0823 (FE-Fremdleistungen) oder 0850 (Sonstige Unmittelbare Vorhabenkosten) abzurechnen.

### 3. Wie können Personalkosten erfasst und ermittelt werden?

Nutzen Sie zur Erfassung und Ermittlung der Personalkosten das auf unserer Webseite bereitgestellte **„Personalkosten-Berechnungstool NKBF2017“**

→ [www.vdivde-it.de](http://www.vdivde-it.de) >> Service >> Formulare für Förderprojekte >> Zuwendung auf Kostenbasis (AZK) >> Projektablauf (AZK)

### 4. Welche Gehälter werden bei der Stundensatzermittlung zugrundegelegt?

Die Grundlage ist das im jeweiligen Jahr **tatsächlich ausbezahlte** steuerpflichtige Arbeitnehmerjahresbruttogehalt (lt. jährlicher Lohnsteuerbescheinigung) **ohne** Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung. Dies gilt auch für die Geschäftsführer. Gewinn- und umsatzabhängige Gehaltsbestandteile sind gemäß NKBF 2017 zuwendungsfähig.

### 5. Abrechnung von Geschäftsführern/ Gesellschaftern ohne feste Entlohnung – was ist zu beachten?

Setzen Sie sich in diesen Fällen mit Ihrem administrativen Bearbeiter beim Projektträger in Verbindung. Bei Personengesellschaften und Einzelkaufleuten kann ein kalkulatorischer Unternehmerlohn in Ansatz gebracht werden. Bei Kapitalgesellschaften ist dies nach Nr. 24 PreisLS nicht möglich; hier können ggf. Gewinnausschüttungen die Grundlage für die Personalkostenhöhe sein.

### Hinweise zur Abrechnung von anderen Kostenpositionen

- Wenn das Unternehmen zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, dürfen bei der Abrechnung in anderen Kostenpositionen (Reisekosten, Anschaffungen usw.) nur Netto-Beträge abgerechnet werden (ohne Umsatzsteuer).
- Angebotene Skonti sind stets zu berücksichtigen, auch wenn diese nicht in Anspruch genommen werden.
- Kosten für Nutzung eines Firmenwagens sind grundsätzlich nicht zuwendungsfähig, da diese dem Projekt nicht eindeutig zuzuordnen sind. Diese Kosten sind mit dem 100%-Zuschlag auf Personaleinzelkosten abgegolten.